

Gelassenheitsprüfung für Sport- und Freizeitpferde (GHP) geführt und geritten

Datum/Startzeit: 01.05.2024, 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Richterin: Petra Damböck

Startgeld: 10,00 € Das gesamte Nenngeld ist mit der Nennung fällig, ansonsten keine Startberechtigung

Nennschluss: 08.04.2024, Nachnennung mit einer Gebühr von 10,00 € bis zum Veranstaltungstag möglich

Wegbeschreibung: Reitplatz des RuF Vereins Arnstorf e.V., Wiesenstraße 16, 94424 Arnstorf

Ausschreibung der geführten GHP

Zugelassene Pferde: ab 3-jährig

Zugelassene Teilnehmer: ab 10 Jahren

Ausrüstung Teilnehmer: Pferdesporttypische, gepflegte Aufmachung, (Reit-) Handschuhe, festes Schuhwerk, Empfohlen wird das Tragen eines Reithelmes.

Ausrüstung Pferd: Trensenzaum mit oder ohne Reithalter, einfach- oder doppeltgebrochenes Wassertrensengebiss ohne Hebelwirkung. Beinschutz, Springglocken, Kronen- bzw. Fesselringe sowie Streichkappen sind erlaubt. **Fliegenschutz an den Ohren und/oder Trense ist nicht erlaubt.**

Anforderung: Vorstellen an der Hand, Sprühflasche, Brücke, aufsteigende Luftballons hinter Hecke, Flatterbandvorhang, Rückwärtsrichten, Stangenkreuz/Knisterpassage, Stangenfächer, Klapperkarre, Regenschirm;

Ausschreibung der gerittenen GHP

Zugelassene Pferde: ab 4-jährig, die die geführte GHP mit der Note 3 oder besser absolviert haben.
Nachweis durch Kopie der entsprechenden Urkunde bei der Nennung.

Zugelassene Teilnehmer: ab 10 Jahren

Ausrüstung Reiter: Handschuhe, bruch- und splittersicherer Helm mit Drei- bzw. Vierpunktbefestigung (DIN-Norm EN 1384), mindestens knöchelhohe Stiefel, Stiefelletten oder Schuhe mit durchgehender Sohle und kleinem Absatz. Gerte und Sporen sind nicht erlaubt. Empfohlen wird das Tragen einer Schutzweste (Europäische Norm: EN 13158).

Ausrüstung Pferd: Trensenzaum mit oder ohne Reithalter, einfach- oder doppeltgebrochenes Wassertrensengebiss ohne Hebelwirkung, Sattel mit Steigbügeln und Sattelunterlage, Beinschutz, Springglocken, Kronen-bzw. Fesselringe sowie Streichkappen. Hilfszügel, **Fliegenschutz an den Ohren und/oder Trense sind nicht erlaubt!**

Anforderungen: Vorstellen an der Hand, Sprühflasche, Aufsitzen mit Aufstiegshilfe, Brücke, aufsteigende Luftballons hinter Hecke, Flatterbandvorhang, Rückwärtsrichten, Stangenkreuz/Knisterpassage, Stangenfächer, Klapperkarre, Regenschirm;

Bewertung: Bewertet wird die Gelassenheit des Pferdes in sowie zwischen den gestellten Aufgabe, ausgedrückt in den Noten von 1 (sehr gut) bis 6 (ungenügend).

Pferde mit der Note 3 und besser erhalten eine Urkunde. An alle Teilnehmer mit Note 1 und 2 wird eine GHP-Erinnerungsschleife vergeben.

Jedes Pferd ist pro Prüfung nur einmal startberechtigt.

Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen.

Pferde die lahmen oder nicht in einwandfreiem Gesundheitszustand sind, können von der Teilnahme ausgeschlossen werden. Das teilnehmende Pferd muss frei von ansteckenden Krankheiten sein und geimpft sein, sowie eine aktuelle Tierhalterhaftpflicht vorliegen, auf Aufforderung müssen der Pferdepass und eine Kopie der Tierhalterhaftpflicht vorgezeigt werden.

Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle, Verlust oder Schäden irgendwelcher Art.